

# Neuer BLZK-Kongress „Zähne im Alter – Praxis der Alterszahnmedizin“

## Praxisrelevante Gesichtspunkte im Vordergrund

*Die Statistiken belegen schon seit geraumer Zeit den Trend steigender Lebenserwartung hierzulande. Damit geht auch der Wunsch einher, mit eigenen, gesunden Zähnen alt zu werden. Die Zahnmedizin, das zahnärztliche Praxisteam und das Pflegepersonal in Senioreneinrichtungen stehen vor neuen Herausforderungen.*

Die Bayerische Landes Zahnärztekammer hat sich schon früh mit der Thematik der Alters- oder auch Seniorenzahnmedizin beschäftigt und 2005 – initiiert von Dr. Herbert Michel, Referent für Alterszahnmedizin der BLZK – einen viel beachteten Kongress „Zähne im Alter“ in München veranstaltet. Begleitet wurde dieser seinerzeit von einem Buch gleichen Titels. Damals standen bei Kongress und Buch interdisziplinäre Ansätze des Alters und Alterns im Mittelpunkt.

Am Samstag, den 31. Mai 2008, veranstaltet die BLZK im Marriott Hotel München erneut einen Kongress zum Thema „Zähne im Alter“. Ziel ist die Vermittlung praktischer Gesichtspunkte und greifbarer Tipps für die zahnmedizinische Behandlung



Foto: BLZK

und Betreuung des älteren Patienten. Angesprochen werden sollen das zahnärztliche Praxisteam sowie das Pflegepersonal in Senioreneinrichtungen. Die Referenten sind Experten aus Wissenschaft und Praxis sowie aus dem Pflegesektor.

Anmeldung sowie nähere Informationen über den Kongress unter [www.eazf.de](http://www.eazf.de) oder in dieser BZB-Ausgabe beiliegenden Flyer.

Ulrike Nover

## Jahrespreis 2008 Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Zahnheilkunde in Bayern e.V.

Für den Jahrespreis 2008 des Vereins zur Förderung der wissenschaftlichen Zahnheilkunde in Bayern e.V. wird ein Preisgeld ausgelobt in Höhe von

**3.000,00 Euro (1. Preis)**  
**2.000,00 Euro (2. Preis)**

Bewerben können sich Zahnärzte, die Mitglieder des Fördervereins sind, in Bayern in eigener Praxis oder als Mitarbeiter/in in Praxen bzw. Universitätsklinik arbeiten. Eingereichte Arbeiten (jeweils dreifach) müssen geistiges Eigentum des/der Verfasser/in sein und entweder zur Publikation anstehen oder innerhalb der letzten beiden Jahre veröffentlicht worden sein. Die Arbeiten sollen nicht mehr als maximal 10 Textseiten DIN A4 einschließlich Illustrationen (Literaturverzeichnis zusätzlich) umfassen. Die vorgestellten Ergebnisse sollten Bedeutung für die Praxis haben.

Alle eingereichten Arbeiten müssen anonym und unter einem Stichwort **bis zum 31. März 2008** im Sekretariat des Fördervereins vorliegen. Die Bewertung der Arbeiten erfolgt durch einen vom Vorstand eingesetzten Prüfungsausschuss, dem ein Vertreter einer Universität, zwei Zahnärzte mit eigener Praxis oder als Praxismitarbeiter angehören. Der Entscheid dieses Kuratoriums erfolgt mehrheitlich. Rechtsmittel gegen den Entscheid sind ausgeschlossen.

### Adresse des Fördervereins

Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Zahnheilkunde in Bayern e.V.  
Poliklinik für Kieferorthopädie  
Sekretariat: Renate Gräfin Beissel von Gymnich  
Goethestr. 70 · 80336 München  
Telefon: 089 51603233 · Fax: 089 5328550  
[info@vfwzh.de](mailto:info@vfwzh.de) · [www.vfwzh.de](http://www.vfwzh.de)